Ressort: Finanzen

US-Börsen schwächer - Zinsängste belasten

New York, 04.10.2018, 22:09 Uhr

GDN - Die US-Börsen haben am Donnerstag nachgelassen. Zu Handelsende in New York wurde der Dow mit 26.627,48 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,75 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 2.900 Punkten im Minus gewesen (-0,79 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 7.490 Punkten (-1,91 Prozent). Marktbeobachtern zufolge sorgten steigende Zinsängste am Donnerstag dafür, dass Anleger an den Anleihemarkt getrieben wurden. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Donnerstagabend stärker. Ein Euro kostete 1,1518 US-Dollar (+0,33 Prozent). Der Goldpreis stieg leicht an, am Abend wurden für eine Feinunze 1.199,70 US-Dollar gezahlt (+0,19 Prozent). Das entspricht einem Preis von 33,49 Euro pro Gramm.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-112906/us-boersen-schwaecher-zinsaengste-belasten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619